

Einladung

PlanerInnentag 2018

„Wirkung der Naturgefahren auf Raumplanung –

Wirkung der Raumplanung auf Naturgefahren!“

Schloss Rothschild, Kristallsaal
Schlossweg 2
3340 Waidhofen/Ybbs

18. – 19. Juni 2018





Montag, 18. Juni 2018

13:00 – 13:30 **Registrierung**

Teil 1

13:30 – 16:00 **NATURGEFAHREN ALLGEMEIN**

Begrüßung

Klaus THÜRRIEDL

(Sektionsvorsitzender der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen)

Werner KRAMMER

(Bürgermeister von Waidhofen/Ybbs)

Kurzer Einblick in die raumrelevanten Themenbereiche der INTERREG-Projekte PROLINE-CE, CAMARO-D und RocktheAlps

Hubert SIEGEL (BMNT, Forstsektion)

Umgang mit Naturrisiken in der Schweiz: Entwicklung, Strategien und Realitäten

Hans KIENHOLZ (KiNaRis Bern)

Aktuelle Herausforderungen im Naturgefahrenmanagement

Arthur KANONIER (TU Wien, Fachbereich Rechtswissenschaften)

Wildbachgenossenschaften in Salzburg – ein Best practice Beispiel?

Franz ANKER (WLV Zell am See)

Diskussion

16:00 – 16:30 **Kaffeepause**

Teil 2

16:30 – 18:30 **GRAVITATIVE NATURGEFAHREN**

Der Waldentwicklungsplan (WEP) und seine Bedeutung in der örtlichen Raumplanung

Richard BAUER (BMNT, Forstsektion)

Geogenes Baugrundrisiko - der raumplanerische Umgang mit Naturgefahren in OÖ

Günter MOSER (mjp Ziviltechniker GmbH)

Best Practices in der Risikoabschätzung und Gefahrenzonenplanung in Vorarlberg

Andreas REITERER (WLV Vorarlberg)

Erfassung von Massenbewegungen und deren Darstellung in der Raumplanung

Arben KOÇIU (Geolog. Bundesanstalt, Abt. Inenieurgeologie)

Diskussion

19:00 – 20:00 **Stadtführung (ANMELDUNG ERBETEN!)**

20:00 **Empfang zum Abendbuffet durch die Kammer der ZiviltechnikerInnen Wien, Niederösterreich und Burgenland (Schloss an der Eisenstraße)**



Dienstag, 19. Juni 2018

Teil 3

09:00 – 12:30 **HOCHWASSERSCHUTZ**

Regionale/überregionale Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzepte in Flusseinzugsgebieten

Clemens NEUHOLD (BMNT, Abt. Schutzwasserwirtschaft)

Governance in Flussgebieten – Steuerungsmöglichkeiten und Instrumente

Walter SEHER (Universität für Bodenkultur, Institut für Raumplanung, Umweltplanung und Bodenordnung)

Hochwasserschutz Tiroler Unterinntal – vom Gefahrenzonenplan zum Hochwasserschutzprojekt

Stefan WALDER (Amt der Tiroler Landesregierung, Wasserwirtschaft)

Sachprogramm Hochwasserschutz – der steirische Weg

Urs LESKY (Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Referat Wasserwirtschaftliche Planung)

Besonderheiten und Herausforderungen für den Hochwasserschutz in OÖ

Felix WEINGRABER (Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Schutzwasserwirtschaft)

Resume:

Was tun in der Praxis? Berichte zur Umsetzung auf überörtlicher und örtlicher Ebene (Beispiele aus NÖ/OÖ/STMK/KTN/TIROL)

Marcus GIRARDI (ZT Kanzlei raum2, Linz/Wien)

Josef KNAPPINGER (ZT Lagler-Wurzer-Knappinger, Villach)

Thomas KRANEBITTER (ZT Geographie, Lienz)

Gerhard VITTINGHOFF (ZT Raumplanung u. Raumordnung, Graz)

Diskussion

Moderation: **Hans Emrich (Emrich Consulting ZT-GmbH)**



Teil 4 WORKSHOP (FAKULTATIV/KEINE TEILNAHMEGEBÜHR, JEDOCH ANMELDUNG ERFORDERLICH)

12:30 – 14:00 **Mittagessen für Workshop-TeilnehmerInnen (Einladung BMNT)**

WORKSHOP UNTER DER LEITUNG DES BMNT

14:00 – 14:45 **Forstliche Raumplanung: bundesweite Normierung der Waldfunktionen im Waldentwicklungsplan (WEP)**

Inwieweit wird der WEP in der Raumplanung berücksichtigt im Hinblick auf die jeweilige Waldwirkung (v.a. Objektschutz-, Standortschutz-, Wohlfahrtsfunktion)?

Richard BAUER (BMNT, Forstsektion)

14:45 – 15:30 **Einzugsgebietsbezogene Planung – oft gefordert, aber kaum umgesetzt**

Warum spielt die Flächenvorsorge gegenüber Hochwassergefahren in der Regionalplanung eine vergleichsweise geringe Rolle? Was ist vom Wasserwirtschaftlichen Regionalprogramm zu erwarten? Welche Beiträge könn(t)en Wasserverbände leisten? Wo liegen die Schnittstellen zwischen diesen einzugsgebietsbezogenen Planungsansätzen?

Walter SEHER (Universität für Bodenkultur, Institut für Raumplanung, Umweltplanung und Bodenordnung)

15:30 – 16:00 **Kaffeepause**

16:00 – 16:45 **Forstliche Raumplanung: bundesweite Normierung der Naturgefahrenrisiken im Gefahrenzonenplan (GZP)**

Erfahrungsberichte aus der Raumplanungspraxis mit der GZP der WLW - wie ist der Umgang mit bereits vorhandenen Bauten und Baulandwidmungen in Gefahrenbereichen? Umsetzung der ÖROK-Empfehlung „Präventions- und Risikoreduktionsstrategie in örtlichen Entwicklungskonzepten als Voraussetzung für die aufsichtsbehördliche Genehmigung von Flächenwidmungsplänen“?

Andreas REITERER (WLW Vorarlberg)

Moderation: **Stefan Kollarits (PRISMA solutions GmbH)**



PlanerInnentag 2018

**„Wirkung der Naturgefahren auf
Raumplanung –**

**Wirkung der Raumplanung auf Na-
turgefahren!“**

Im Sinne des Umweltschutzes wird darauf verzichtet,
die jeweiligen Präsentationen zu drucken.

**Bei Bedarf sind die freigegebenen Unterlagen
nach der Veranstaltung unter folgendem Link
frei abrufbar:**

<http://www.arching.at/planerinnentag>



Organisation und Inhalt:

Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen

Bundesfachgruppe Raumplanung, Landschaftsplanung und Geographie (Andreas LOTZ)

Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (Elisabeth GERHARDT, Hubert SIEGEL)

Information:

Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen

Bundesfachgruppe Raumplanung, Landschaftsplanung und Geographie

Kontakt: Renate Joachimsthaler +43 (01) 505 58 07-31

Anmeldung bis spätestens 11. Juni 2018

Achtung: beschränkte TeilnehmerInnenzahl!

Anmeldung auf der Website der Bundeskammer:

<http://www.arching.at/planerinnentag>

Bei der Anmeldung werden Sie gebeten bekanntzugeben, ob Sie an der Stadtführung bzw. am Workshop teilnehmen möchten.

Teilnahmegebühr Tagung

Stadtführung

Workshop

StudentInnen

Euro 80,--

gratis (Anmeldung erforderlich)

gratis (Anmeldung erforderlich)

gratis

Hotelbuchung in Waidhofen/Ybbs: individuell

Zimmerreservierungen: <https://waidhofen.at/unterkuenfte>

Schlosshotel Waidhofen

Am Schlossplatz 1

3340 Waidhofen/Ybbs

Tel.: +43 (0)7442 505-577

E-Mail: office@schlosseisenstrasse.at

Wir freuen uns über Ihre klimafreundliche Anreise!

Wir bedanken uns für die Unterstützung durch die
Kammer der ZiviltechnikerInnen Wien, Niederösterreich und Burgenland

Impressum:

Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen

Bundesfachgruppe Raumplanung, Landschaftsplanung und Geographie

Kooperationspartner:

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS**



Bundeskammer der
ZiviltechnikerInnen | Arch+Ing



A-1040 Wien, Karlsplatz 9

T +43.1.505 58 07

F +43.1.505 32 11

office@arching.at, www.arching.at